



BESCHLUSSVORLAGE

FB 13

Tagesordnungspunkt: 6

**Abfallwirtschaft;
Entsorgungsverträge - Neuausschreibung Sammlung und
Vermarktung von Altkleidern**

Anlage(n):

**Ausschuss für Klima, Natur, Struktur, Umwelt und Verkehr am
15.04.2024**

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Andreas Neumaier

Tel. 08122/58-1333
andreas.neumaier@lra-
ed.de

Erding, 20.03.2024
Az.:
13

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Kosten zu Lasten des Gebührenhaushaltes:	ca. 153.000 € pro Jahr (brutto)
Erlöse zu Gunsten des Gebührenhaushaltes:	ca. 195.000 € pro Jahr (brutto)

Freiwillige Leistung oder Pflichtaufgabe: Pflichtaufgabe

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Klima, Natur, Struktur, Umwelt und Verkehr beauftragt die Verwaltung damit den Dienstleistungsvertrag über die „Gestellung, Übernahme, Transport und Vermarktung von Altkleidern im Landkreis Erding“ für die Zeit vom 01.07.2025 bis mindestens zum 30.06.2030 unter den vorgeschlagenen Bedingungen neu auszuschreiben und an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Vorlagebericht:



**LANDKREIS
ERDING**

Der Dienstleistungsvertrag über die „Gestellung, Übernahme, Transport und Vermarktung von Altkleidern im Landkreis Erding“ mit der Fa. Lorenz Wittmann GmbH aus Geisenhausen läuft zum 30.06.2025, endgültig aus, nachdem er sich bereits zweimal innerhalb der vertraglich festgelegten Möglichkeiten automatisch verlängert hat.

Um im Anschluss daran weiterhin Altkleider an den öffentlichen Containerplätzen und Recyclinghöfen sammeln und anschließend verwerten zu können, muss die Leistung ab dem 01.07.2025 neu ausgeschrieben werden.

Der Landkreis Erding sammelt die Altkleider derzeit auf etwa 100 öffentlichen Containerplätzen und Recyclinghöfen mit ca. 152 Containern. Im Jahre 2023 wurden ca. 650 to Altkleider gesammelt.

Die jährlichen Kosten ab dem Jahre 2025 werden auf rund 153.000,- € (brutto) geschätzt. Dem gegenüber stehen Einnahmen für die Vermarktung der Altkleider von etwa 195.000,- €.

Nach Abzug der Aufwendungen verbleiben damit Einnahmen aus der Sammlung der Altkleider in Höhe von jährlich ca. 42.000,- €, die in den Gebührenhaushalt fließen.

Aufgrund des zu erwartenden Auftragswertes und der vergaberechtlichen Vorgaben ist die Dienstleistung im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung (offenes Verfahren) zu vergeben.

Berücksichtigt ist hier die geplante Laufzeit von 5 Jahren (inkl. zwei Verlängerungsoptionen von jeweils einem Jahr). Hierbei wurde eine Steigerung Logistikkosten von etwa 50 % im Vergleich zum aktuellen Vertragspreis berücksichtigt, sowie eine Steigerung der zu erwartenden Verwertungserlöse. Bei den Mietkosten ist mit gleichbleibenden Kosten zu rechnen. Die Erlöse sollen zukünftig an den EUWID Index angepasst werden, um bei steigenden Erlösen davon zu profitieren. Sollten die Erlöse sinken, würde dies geringere Einnahmen zu Lasten des Gebührenhaushaltes bedeuten.

Die Erarbeitung der Ausschreibungsunterlagen sowie die Durchführung und Abwicklung der Vergabe soll in Zusammenarbeit mit einem abfallwirtschaftlichen Ingenieurbüro durchgeführt werden und mit den weiteren Ausschreibungen kombiniert erarbeitet werden, um Kosten und Zeit zu sparen.

Gestaltung der Neuausschreibung

1. aktuelles *Sammel- bzw. Verwertungssystem*

Das oben genannte Sammel- bzw. Verwertungssystem hat sich nach Einschätzung der Verwaltung gut bewährt und sollte, daher wie aktuell praktiziert beibehalten werden. Hierbei hat die Abfallvermeidung durch Wiederverwendung der Gebrauchtkleidung oberste Priorität. Die nicht mehr tragfähige Bekleidung wird einer stofflichen Verwertung zugeführt.

2. Zusammenfassung der Eckpunkte der Neuausschreibung:

Zusammenfassend werden für die Ausschreibung folgende Eckpunkte vorgeschlagen:

Vertragslaufzeit: 01.07.2025 – 30.06.2030 (5 Jahre)

Verlängerungsoption: zweimal jeweils 1 Jahr bei Nichtkündigung; mit Kündigungsfrist von 12 Monaten



LANDKREIS
ERDING

<u>Verwertungserlöse:</u>	Angebotspreis mit Indexanpassung (EUWID-Preis)
<u>Bietergemeinschaften:</u>	werden zugelassen
<u>Lose:</u>	Losaufteilung nicht vorgesehen
<u>Zuschlagskriterium:</u>	Bewertungsmatrix: Preis (wirtschaftlichstes Angebot) zu 80 % sowie zu 20 % Fahrzeugeinsatz

3. Terminplanung:

Erstellung der Ausschreibungsunterlagen	bis Ende September 2024
Veröffentlichung der Vergabe- Bekanntmachung	Oktober 2024
Angebotsschlussstermin	Anfang November 2024
Submission und Wertung der Angebote sowie Vergabe	November/Dezember 2024
Information der Vergabe im AKNSUV	in der ersten Sitzung nach Vergabe des Auftrags
Vertragsbeginn	01. Juli 2025

Der Ausschuss für Klima, Natur, Struktur, Umwelt und Verkehr um Zustimmung zur genannten Vorgehensweise gebeten.